

ANTARKTIS: ANTARKTIS

DIE GROSSE RUNDE: EXPEDITION ZU DEN FALKLANDINSELN, SÜDGEORGIEN UND DIE ANTARKTISCHE HALBINSEL

- > Wird von kaum einer anderen Reederei besucht: Die argentinische Forschungsstation Base Orcadas auf den Südlichen Orkneyinseln (wetterabhängig)
- > Faszinierende Tierwelt. Sie sehen mindestens 6 Pinguinarten, Robben, Albatrosse und Wale
- > Überqueren der Antarktische Konvergenz
- > Königs-, Felsen-, Esels- und Magellanpinguine überall
- > Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour: Drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten
- > Verlassene Walfangstation und Grab von Sir Ernest Shackleton in Südgeorgien
- > Weddellmeer – das größte der 14 Randmeere
- > Heiße Quellen auf Deception Island
- > Ushuaia auf Feuerland, südlichster Ort der Welt

19, 20 oder 21 Tage (18, 19 oder 22 Nächte) Expeditionskreuzfahrt ab Puerto Madryn bis Ushuaia oder ab/bis Ushuaia mit Falklandinseln, Südgeorgien und die Antarktische Halbinsel

*Termine mit deutschsprachiger Unterstützung**:*

19.1. – 6.2.26 MS Plancius

Die "Große Runde" führt im hohen Bogen in die Antarktis und verspricht neben dem Besuch von Regionen, die bisher nur von sehr wenigen Menschen bereist wurden, Natur- und Tiererlebnisse wie kaum eine andere.

Die britischen Falklandinseln verbinden wir mit den Kriegsnachrichten 1982. Kaum jemand weiß, wie sehenswert die Natur und artenreich die Tierwelt auf diesem Archipel, der aus vielen Hunderten Inseln besteht, ist. Ca. 3.000 Königspinguine brüten hier ihre Küken aus. Aber auch Felsen-, Esels- und Magellanpinguine können auf einigen der unbewohnten Inseln gesichtet

werden.

Südgeorgien legt die Latte höher: Die kleine Hauptinsel der gleichnamigen Inselgruppe hat es in sich: Ihre schneebedeckten Gipfel erreichen 3.000 Meter Höhe, mehr als 160 Gletscher fließen von ihr ins Meer, große Gruppen riesiger See-Elefanten räkeln sich an ihren Stränden, Pelzrobben und bis zu 200.000 Brutpaare Königspinguine genießen die Abgeschlossenheit des unbewohnten Eilands. Besuchen Sie die ehemalige Walfangstation und das Grab des heldenhaften Antarktisch-Entdeckers Sir Ernest Shackleton.

Knapp südlich der antarktischen Konvergenz liegen die Südliche Orkneyinseln, nur noch 1.000 km von der Antarktischen Halbinsel entfernt. Berühmt wurde die Inselgruppe durch die Shackletons dramatische Rettungsaktion. Wenn das Wetter es zulässt, können Sie hier die argentinische Forschungsstation Orcadas besichtigen und den Wissenschaftlern über die Schulter schauen sowie Fragen stellen.

Dann endlich kommt die Packeisgrenze und Sie cruisen an den ersten majestätischen Eisbergen vorbei und erreichen die Antarktische Halbinsel vom östlichen Weddellmeer aus. Die nächsten 8 Tage stehen ganz im Zeichen des antarktischen Kontinents bevor Sie über die Drake-Passage zurück zum Endpunkt Ihrer Reise kommen: Ushuaia, die südlichste Stadt der Welt liegt auf dem argentinischen Teil Feuerlands.



REISEDETAILS

1. Tag: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) – auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das “Ende der Welt” bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Auf der 21-tägigen Reise beginnt Ihr Abenteuer in Puerto Madryn. Golfo Nuevo ist bekannt für die Beobachtung von Südlichen Gattwalen, sodass Sie gute Chancen haben, einen zu sehen, wenn Sie in Richtung des offenen Ozeans segeln.

2. Tag: Geflügeltes Leben in den Westwinden

Mehrere Arten von Albatrossen, Sturmschwalben, Sturmtauchern sowie Tauchsturmvögel folgen dem Schiff mit den Westwinden.

Auf der 21-tägigen Reise sind Sie 2 Tage auf See in Richtung der Falklandinseln.

3. Tag: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln (Malvinas) bieten eine reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise besuchen Sie folgende Regionen:

Carcass Island – Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögel (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island – Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Auf der 21-tägigen Reise erreichen Sie am 4. Tag die Falklandinseln.

1. Reisetag: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswracks zu sehen, stille Zeitzeugen der schwierigen Bedingungen der Seefahrt des 19. Jahrhunderts.

Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind die Eintrittsgelder zum Museum und anderen lokalen Sehenswürdigkeiten selbst zu bezahlen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

2. - 3. Reisetag: Noch einmal auf das Meer hinaus

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren Sie die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die Sie in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

4. - 7. Reisetag: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour – Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten. Nur zu dieser Jahreszeit erreichen sie diese maximale Anzahl. Beobachten Sie, wie die Vier-Tonnen-Bullen ständig über die Gebiete wachen, in denen Dutzende von Weibchen gerade ihre Jungen bekommen haben oder diese in Kürze bekommen werden. Während der Brutsaison (Dezember – Januar) können Sie hier auch eine beträchtliche Anzahl von antarktischen Seebären sehen.

Fortuna Bay – In der Nähe der Strände, die von Pinguinen und Robben bevölkert werden, haben Sie die Möglichkeit, den letzten Abschnitt von Shackletons Weg zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Diese Route führt über den Bergpass hinter Shackleton's Waterfall. Das Gelände hier ist teilweise sumpfig, seien Sie also darauf vorbereitet auf dem Weg einige kleine Bäche zu überqueren.

Grytviken – Sie haben die Möglichkeit, die verlassene Walfangstation zu besuchen, in der heute Königspinguine durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 10. Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

8. Reisetag: Die Fahrt geht nach Süden

Langsam erreichen Sie die Packeisgrenze. Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel schließen sich den anderen Seevögeln an und folgen dem Schiff in Richtung Süden.

9. Reisetag: Die Süd-Orkney-Inseln

Abhängig von den Wetterbedingungen besuchen Sie die Forschungsstation Orcadas besuchen – eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, landen Sie alternativ in Shingle-Cove auf Signy-Islands.

10. Reisetag: Das letzte Stück bis in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf dem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktisch-Sturmvögel zu beobachten.

11. - 13. Reisetag: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, nähern Sie sich der Antarktischen Halbinsel vom Weddellmeer aus. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo Sie den antarktischen Kontinent betreten werden.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant Island und fahren in die Bransfield-Strait – zwischen Südshetlandinseln und der Antarktischen Halbinsel. Hier versuchen wir die Einfahrt in den Antarctic-Sound von Nordwesten aus.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich in der südlichen Gerlache-Straße fort, und wenn die Eisbedingungen es zulassen, erreichen Sie sogar den Lemaire-Kanal. Die Bedingungen in der berühmten Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Auf der 20-tägigen Reise verbringen Sie einen weiteren Tag auf der Antarktischen Halbinsel

14. - 15. Reisetag: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Die Rücktour wird alles andere als einsam sein. Während Sie die Drake Passage durchqueren, begrüßen Sie wieder eine Vielzahl von Seevögeln, die Sie auf der Passage in Richtung Süden begleiten.

16. Reisetag: Die südlichste Stadt der Welt

Jedes Abenteuer – egal wie groß – muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen – aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
22.10.2025	11.11.2025	!	16.500 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Fenster - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
22.10.2025	11.11.2025	!	12.950 €
MS Ortelius: Vierbett-Kabine mit Bullauge - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
22.10.2025	11.11.2025	!	15.850 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Bullauge - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
22.10.2025	11.11.2025	X	17.800 €
MS Ortelius: Zweibett-Deluxe - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
22.10.2025	11.11.2025	X	19.100 €

MS Ortelius: Zweibett-Superior - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
22.10.2025	11.11.2025	X	15.850 €
MS Ortelius: Dreibett-Kabine mit Bullauge - 21 Tage/20 Nächte - ab Puerto Madryn - Fotografic Special			
27.11.2025	16.12.2025	!	16.000 €
MS Plancius: Dreibett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
27.11.2025	16.12.2025	✓	13.450 €
MS Plancius: Vierbett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
27.11.2025	16.12.2025	!	16.000 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
27.11.2025	16.12.2025	✓	16.750 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Fenster - 20 Tage / 19 Nächte			
27.11.2025	16.12.2025	!	18.200 €
MS Plancius: Zweibett-Deluxe - 20 Tage / 19 Nächte			
27.11.2025	16.12.2025	!	19.450 €
MS Plancius: Zweibett-Superior - 20 Tage / 19 Nächte			
11.12.2025	29.12.2025	✓	19.450 €
MS Ortelius: Zweibett-Superior			
11.12.2025	29.12.2025	X	16.750 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
11.12.2025	29.12.2025	✓	16.000 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
11.12.2025	29.12.2025	X	16.000 €
MS Ortelius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
11.12.2025	29.12.2025	!	13.200 €
MS Ortelius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
11.12.2025	29.12.2025	X	18.200 €
MS Ortelius: Zweibett-Deluxe			
21.12.2025	08.01.2026	!	15.900 €
MS Hondius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
21.12.2025	08.01.2026	!	14.200 €
MS Hondius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
21.12.2025	08.01.2026	✓	22.250 €
MS Hondius: Junior Suite			
21.12.2025	08.01.2026	!	17.400 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
21.12.2025	08.01.2026	!	21.100 €

MS Hondius: Zweibett-Superior			
21.12.2025	08.01.2026	X	19.700 €
MS Hondius: Zweibett-Deluxe			
21.12.2025	08.01.2026	!	18.050 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
21.12.2025	08.01.2026	✓	25.550 €
MS Hondius: Grand Suite			
19.01.2026	06.02.2026	✓	22.200 €
MS Plancius: Zweibett-Superior			
19.01.2026	06.02.2026	!	15.100 €
MS Plancius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
19.01.2026	06.02.2026	X	18.500 €
MS Plancius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
19.01.2026	06.02.2026	!	18.500 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
19.01.2026	06.02.2026	✓	19.150 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
19.01.2026	06.02.2026	X	20.800 €
MS Plancius: Zweibett-Deluxe			
28.01.2026	16.02.2026	✓	26.700 €
MS Hondius: Grand Suite - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	✓	23.950 €
MS Hondius: Junior Suite - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	!	20.950 €
MS Hondius: Zweibett-Deluxe - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	✓	19.300 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Fenster - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	✓	18.650 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	!	17.150 €
MS Hondius: Dreibett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	!	15.350 €
MS Hondius: Vierbett-Kabine mit Bullauge - 20 Tage / 19 Nächte			
28.01.2026	16.02.2026	!	22.350 €
MS Hondius: Zweibett-Superior - 20 Tage / 19 Nächte			

27.12.2026	14.01.2027	X	17.300 €
MS Ortelius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
27.12.2026	14.01.2027	✓	20.950 €
MS Ortelius: Zweibett-Superior			
27.12.2026	14.01.2027	!	20.000 €
MS Ortelius: Zweibett-Deluxe			
27.12.2026	14.01.2027	✓	18.100 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
27.12.2026	14.01.2027	✓	17.300 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
27.12.2026	14.01.2027	✓	14.200 €
MS Ortelius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
16.01.2027	03.02.2027	✓	24.300 €
MS Hondius: Zweibett-Superior			
16.01.2027	03.02.2027	✓	16.300 €
MS Hondius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
16.01.2027	03.02.2027	!	18.300 €
MS Hondius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
16.01.2027	03.02.2027	✓	20.150 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
16.01.2027	03.02.2027	✓	20.950 €
MS Hondius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
16.01.2027	03.02.2027	✓	29.600 €
MS Hondius: Grand Suite			
16.01.2027	03.02.2027	✓	25.800 €
MS Hondius: Junior Suite			
16.01.2027	03.02.2027	✓	23.000 €
MS Hondius: Zweibett-Deluxe			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes und der gebuchten Kabinenkategorie
- > Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes
- > Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen
- > Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- > Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen
- > Sammeltransfer am Tag der Ausschiffung vom Hafen bis Flughafen Ushuaia (direkt nach der Ausschiffung)
- > Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm
- > Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen)
- > **Auf den deutschsprachig unterstützten Reisen ist die Bordsprache Englisch, dies gilt i.d.R. für alle Borddurchsagen und Lektoraten. Es wird aber mindestens 1 deutschsprechender Guide mit an Bord sein (meistens sogar mehr), der immer für deutsch sprechende Gäste ansprechbar ist.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge
- > Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land)
- > Pass- und Visakosten
- > Ein- und Abreisesteuern
- > Mahlzeiten an Land
- > Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen)
- > Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten
- > Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 90

Maximalanzahl von Personen: 170

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > - An- und Abreise: Wir bieten unterschiedliche individuelle Anreisepakete inklusive Flüge, Hotels in Buenos Aires und in Ushuaia sowie der Transfers und Aktivitäten an. Auch Vor- und Nachprogramme in Argentinien, Chile und Uruguay zur Verlängerung Ihrer Reise schlagen wir gern vor.
- > - Einzelreisende aufgepasst: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen dabei keine Einzelkabinenzuschläge an.
- > - Einreisebestimmungen: Für deutsche Staatsbürger reicht ein Reisepass (der über die Rückreise hinaus noch 6 Monate gültig ist) für die Einreise nach Argentinien.
- > - ZUR BEACHTUNG: Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen nur zu Ihrer Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Eis- und Wetterverhältnisse beträchtlich variieren, aber auch, um auf aktuelle Gegebenheiten bezüglich Tierbeobachtung reagieren zu können. Der Expeditionsleiter an Bord bestimmt die endgültige Reiseroute. In Reiserouten können Orte genannt werden, für deren Landung eine Genehmigung erforderlich ist, die von den zuständigen nationalen Behörden erteilt werden muss. Eine solche Genehmigung ist vor der Veröffentlichung dieser Routen nicht gewährt. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf Schiffsreisen mit Expeditionscharakter.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.